



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCIII. Der Official des Bischofes von Lebus bekundet einen
Rentenverkauf aus Drossen an den Kaland zu Frankfurt, am 21. Januar
1464.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

dovon geeret vnde gelobet werde vnde alles hymmelisches here. Dy selbigen schw vnde almosen dy sal man alle iar jerlichen gebin Des montages in der gemeynten wochen noch Michaelis. Daz selbige sal stehen nu vnde zcu ewige gezeyten, Dy weyle franckenford eyn stat ist, vnde dy weyle eyn schumecher vnde eyn gerber dorynne ist. Dazselbe gebin vnde dy selbe spende sal gesehen vnd gegeben werden mit wissenttschaft vnd volbort Des Erfamen rates. Derfelbe kowff vnd eyntrecht ist gesehen mit eyntrecht vnd volbort des ganzen werkes, Junge vnde alt, Dy nu seyn vnde zcu ewigen gezeyten Hernoch komen. Des globe wir bey vnnsern trawen vnde eren zcu haldin. Dyfelbe spende vnd schw sollen gebin dy schumecher vnd gerber vmbe gotes willen alle Jar jarlichen zcu ewigen gezeyten. Dyfelbe spende sal sich anheben nu nest vff dy gemeynte woche. Daruor habe ich nickel weydeman gegeben Sechzigk schok, Dy ich en wol zcu dangke vnde zcu voller guter nüge wolbezalt vnde gegeben habe. Das ist gesehen mit willen vnd volbort vnde wissenttschaft Beyder Rete zcu frannckenfurt. Daz ist dorinne gesehen, Daz nickel weydeman vnde seyner rechter erbin Dy sechzigk schok nymmer meer heyschen noch manen sollen. Dorbey vnde obir sinth gewesen Dy Erfamen Der meyster des werkes, nemelichen Peter Günter, nickel weydeman, der sachwaldige, nickel lyffo, Casper schumecher, also eyn altmeyster des gewerkes, Clawes Kwno, Hans schawm, paschen, cumpan. Och so sal man nickel weydeman vnde Barbara, dy seyne irste hawzfrawe geweest ist, vorkündigen vnde bogen zo vffte wir vnnser bruderschaft begehen mit fylgen vnde zelemessen, Gleychs eyne andern vnnserm cumpan vnde alle dy genen, dy awlz seyne geflechte vorscheydin vnde vorstorbin sinth. Czu merem bekentnisse vnde grosser sicherheyt habe ich nickel weydeman meyn Ingefegil vndene an dessen briff lassen hengen vnde drucken. Vnsere Ingefegil hengen beyde an Izelichem briffe.

Nach dem Orig. im Besth der Schuhmacherinnung zu Frankfurt.

CCCIII. Der Official des Bischofes von Lebus befundet einen Rentenverkauf aus Drossen an den Kaland zu Frankfurt, am 21. Januar 1464.

Paulus Lutke hinrich, meyster in den freyen kunsten, official zcu franckfort, lufztes gestiftes, Bekennen vnd bezewgen in diszen vnserm offen brieffe vor allen, die en sehen, horen ader leszen, das vor vns sittzende in gerichte, allze vor szeynen vorwylten Richter, komen ist Peter Tammenderff, Borger zcu drossen, vnd hot bukant vor sich vnd zeyne eeliche frawe vnd sich erben vnd nachkommende, das her mid wolbedochtem mute vorkowfft hot vff eynen rechten widerkowff den wirdigen heren, den kalandheren zcu franckfort, ein schogk jerlichs zinzles vor zehen schogk zcu vnserz gnedigen heren des Marggraffen vnd der gnanten kalandheren altar, gelegen in der pfarkyrche zcu vnser lieben frauen zcu franckfort, vff zeynem hawfze, gelegen an der egge bey dem kyrchhaue gegen dem fyschmarkte, vnd hot sich vorwilt, den zinz zcu geben vff sinte Pauls tag zeyner bekerunge; vnd wers sache, das peter tammendorff das schogk geld jerlicher zinzze wider abekowfen wolde, So sal her den kalandheren ein

gantz firndel Jar zeuvor vffzagen vnd denne vff den zinztag die vorfessen zinzze vnd hauptstul in eyner summa betzalen. Hiebey zein gewest alzze gezewge Tyde von Ozer, Jacob Ritter vnd Nickel noldern, des ammechten gelworne lowfers. Des zcu merer bekentnißz habe wir gnanter official des ammechtes Ingesigel vnden an difzen brieff laszen hangen, der geben ist nach christi gebort tawfzent vierhundert, darnach jm vier vnd fechzigsten Jare, am Sonnabende nach Anthonii.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 58.

CCCIV. Kurfürst Friedrich fordert den Stadtrath Frankfurts auf, an einer Zusammenkunft seiner Rätthe mit denen des Königs von Polen Theil zu nehmen, am 1. April 1464.

Fridrich, vonn gots gnadenn Marggraue zu Brandenburg, Kurfurste etc. Vnseren grus zeuorn, liben getrewen. Wir fullen vnser Rete gegen des koniges vonn Poln Reten zu tagen schicken vff dy grenitz von ettlicher Zugriffen wegen etc., So begern wir von uch mit ganzem fleys, das Ir citlich trefflich ewers Rats darzu schicken wollet, das sy am Sontage quafimodogeniti nehlikomende sind zu lagow vnd mit andern vnseren Reten, dy wir dar auch bescholden haben, vordan zu dem tag reitten vnd das beste in den sachen helffen furnehmen, daran tut Ir vns gantz wol zu dancke. Datum Cöln an der Sprew, am heiligen Palmtag, Anno domini etc. LXIII^{to}.

Nach dem Orig. des Stadtarchives VIII, 3, 49.

CCCV. Kurfürst Friedrich vereinigt die von Uchtenhagen zu Freienwalde wegen der dortigen Zollerhebung mit den Städten Frankfurt, Berlin und Cöln, am 4. März 1465.

Wyr Fridrich, vonn gots gnaden Marggraue zu Brandendenburg, Kurfurste, des heyligenn Romischen Reichs Ertzkamerer, Zu Stettin, der Pomern, Wennden vnde Cassuben Herzoge vnde Burggraue zu Nuremberg etc., Bekennen offentlich myt dissem brieue, Das wir hewte dato getedinget Vnde zu eynem ganezen ende beflössenn haben zwischen vnseren lieben getrewenn Caspar vnde Hans von Vchtenhagen vnde Irnn vnmundigen vetteren, ern Baltezer von Vchtenhagens szeligen Son, des rechte vormunder sy sein, vnde sich des gemechtiget haben, an eynem, Burgermeistere vnde Rathmanne vnser Stete Berlyn, frannkenford vnde Cöln am anderen teyle, von des Czolles wegenn zu freyenwalde, darumbe sy vneinnig gewest sind, Also das die Burgere vnde Inwoner, In den gnannten vnseren Steten wonhafftig, die